

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

11.12.2020

Erste Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Soko Argus: Fahndungs- und Kontrolleinsatz im Grenzgebiet

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Franziska Schulenburg (fs), Sebastian Ulbrich (su), Marc Klinger (mk)

Soko Argus: Fahndungs- und Kontrolleinsatz im Grenzgebiet

Landkreise Görlitz und Bautzen

10.12.2020, 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Am Donnerstag hat die Polizeidirektion Görlitz mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei Sachsen einen Einsatz zur Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität durchgeführt. Die Beamten der Landespolizei standen dabei unter Führung der Sonderkommission Argus. Rund 230 Bereitschaftspolizisten und 70 Ordnungshüter der Polizeidirektion Görlitz befanden sich im Einsatz. Unterstützt wurden sie dabei von Polizeireitern.

Verkehrsverstöße

Die uniformierten und zivilen Kräfte prüften im gesamten grenznahen Raum bei stationären und mobilen Kontrollen knapp 1.400 Personen und rund 990 Fahrzeuge. Sechs Strafanzeigen, 116 Ordnungswidrigkeiten, davon 110 Geschwindigkeitsverstöße, und ein Fahndungstreffer schlugen am Ende zu Buche. Zur Anzeige gelangten Verkehrsstraftaten und Verstöße gegen das Betäubungsmittel- und Waffengesetz. Die Polizisten erwischten zwei Fahrzeugführer, die nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis waren. Zudem stoppten sie eine Trunkenheits- und vier Drogenfahrten.

Den richtigen Riecher bewiesen die Ordnungshüter gegen 12.30 Uhr bei der Kontrolle eines Transporters an der B178N in Oderwitz. Der 35-Jährige war von der Staatsanwaltschaft Bayreuth seit Juni dieses Jahres per Haftbefehl

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

gesucht. Der Pole entging einer Inhaftierung durch die Zahlung von rund 1.000 Euro.

Einbrecher gestellt

Gegen 13.00 Uhr versuchte ein zunächst Unbekannter, sich gewaltsam Zugang zu einer Garage in der Gemeinde Neißeaue zu verschaffen. Dabei störte ihn ein Zeuge. Der Tatverdächtige flüchtete daraufhin auf einem Fahrrad. Um 15.15 Uhr gelang es den Einsatzkräften, den gesuchten Mann an der S172 zwischen Deschka und Zentendorf zu stellen. Bei dessen Durchsuchung stellte sich heraus, dass der 24-Jährige einen gestohlenen Fahrzeugschein und Personalausweis sowie eine entwendete Bankkarte mit sich führte. Die Gegenstände stammten aus einem Diebstahl vom Donnerstagvormittag in Niesky. Auch das mitgeführte Fahrrad war in Niesky gestohlen. Die Beamten nahmen den Polen vorläufig fest. Das Polizeirevier Görlitz führt die weiteren Ermittlungen.

Corona-Kontrollen

Den bereits langfristig geplanten Einsatz nutzten die Uniformierten zugleich, um auf die Einhaltung der Sächsischen Corona-Schutz- sowie Corona-Quarantäne-Verordnung zu achten. Die Ordnungshüter stellten an den Grenzübergangsstellen sowie in beiden Landkreisen insgesamt 55 Verstöße fest. Davon fertigten die Polizisten neun Ordnungswidrigkeitenanzeigen und zehn Meldungen an das Gesundheitsamt aufgrund der Einreise aus einem Risikogebiet. Die Gesetzeshüter sensibilisierten die angetroffenen Personen zur Einhaltung der Bestimmungen und ermahnten 36 Kinder zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung. (mk)

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutzverordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

10.12.2020, 05.00 Uhr - 11.12.2020, 05.00 Uhr

Am Donnerstag hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz mehrere Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutzverordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten die Einhaltung der Maßnahmen.

Die Uniformierten ahndeten in beiden Landkreisen und den Zuständigkeitsbereichen der Polizeireviere insgesamt 133 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. In diesem Zusammenhang sprachen die Gesetzeshüter auch 16 Platzverweisungen aus.

Bautzen, Innenstadt

10.12.2020, 13.00 Uhr - 14.30 Uhr

Polizisten des Bautzener Reviers führten gemeinsam mit Mitarbeitern des Ordnungsamtes am Donnerstagnachmittag eine gemeinsame Streife in der Innenstadt in Bautzen durch. Die angetroffenen Bürgerinnen und Bürger hielten sich an die Corona-Regeln.

Bautzen, Stieberstraße

10.12.2020, 19.45 Uhr

Polizisten erhielten am Donnerstagabend einen Hinweis auf eine randalierende Person in einem Mehrfamilienhaus an der Stieberstraße in Bautzen. Im Treppenhaus trafen sie einen 41-jährigen türkischen Mann an, der unvermittelt auf die Polizeibeamten losging. Durch einfache körperliche Gewalt wendeten sie den Widerstand ab. Der Randalierer war dennoch aggressiv und kam dem Platzverweis nicht nach. Die Uniformierten brachten ihn in den Polizeigewahrsam. In der Wohnung, aus welcher der Mann kam, befanden sich außerdem zwei weitere Personen aus verschiedenen Haushalten. Die Uniformierten schrieben, neben der Anzeige wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte, drei weitere wegen Verstoßes gegen die Corona-Schutzverordnung.

Kamenz, Markt

10.12.2020, 15.00 Uhr

Ein 38-Jähriger hat am Donnerstagnachmittag in einem Geschäft am Markt in Kamenz keinen Mund-Nasen-Schutz getragen. Zusätzlich beleidigte er einen Mitarbeiter des städtischen Vollzugsdienstes mit einer Fingergeste. Damit handelte sich der Kamenzer Bürger gleich zwei Anzeigen ein.

Hoyerswerda, Bautzener Allee

10.12.2020, 23.30 Uhr

Entgegen der nächtlichen Ausgangssperre ist am späten Donnerstagabend ein 32-Jähriger mit seinem E-Roller in Hoyerswerda unterwegs gewesen. Beamte des örtlichen Reviers stoppten den Mann auf der Bautzener Allee. Einen triftigen Grund für seine Ausfahrt konnte er nicht nennen. Die Polizisten erstatteten Anzeige gemäß der aktuell geltenden Vorschriften.

Zittau, Christian-Keimann-Straße

10.12.2020, 09.30 Uhr - 10.45 Uhr

Am Donnerstagvormittag haben Zittauer Polizisten die Einhaltung der Corona-Schutzverordnung an der Christian-Keimann-Straße und in der Innenstadt überprüft. Im Ergebnis fertigten die Beamten eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. (ks, fs, su)

Betrugsanrufe gescheitert

Hoyerswerda, Großneidaer Straße, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

10.12.2020, 15.00 Uhr - 18.45 Uhr

Löbau, Friedhofsstraße

10.12.2020, 17.30 Uhr

Am Donnerstag haben unbekannte Täter drei Mal versucht, durch betrügerische Anrufe Geld von Bürgerinnen und Bürgern aus Hoyerswerda und Löbau zu erbeuten.

Im ersten Fall habe der 70-jährige Anrufer angeblich 38.000 Euro gewonnen. Um diese zu erhalten, müsse er Gutscheinkarten im Wert von 1.100 Euro

erwerben und die Codes in einem anderen Anruf durchgeben. Der Mann ahnte einen Täuschungsversuch und informierte die Polizei.

Eine Frau aus Löbau erhielt einen Anruf ihres vermeintlichen Enkels, welcher sich 10.000 Euro leihen müsse. Der Unbekannte bot ihr an, sie abzuholen und mit ihr zur Bank zu fahren. Die Frau witterte eine Betrugsmasche und rief die Polizei.

Im dritten Fall gab sich eine unbekannte Täterin ebenfalls als Enkelin aus und fragte ihre »Oma« aus Hoyerswerda nach 4.000 Euro für ein Geschenk. Auch diese Dame ging nicht auf die Forderung ein und verständigte die Polizei.

In allen Fällen nahmen die Beamten Anzeigen wegen des Verdachts des Betruges auf. (fs)

Drei tote Wölfe

Wittichenau, S 95

10.12.2020, 08.00 Uhr

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Pulsnitz

10.12.2020 12.45 Uhr

Radeberg, OT Großberkmannsdorf, Pirnaer Landstraße

11.12.2020, 06.10 Uhr

Am Donnerstag und Freitag sind im Landkreis Bautzen drei Wölfe verendet. Zwei starben im Zusammenhang mit einem Verkehrsunfall.

Als ein 37-jähriger VW-Lenker die S 95 von Wittichenau nach Oßling fuhr, lief ein Wolf auf die Fahrbahn und kollidierte mit dem Pkw. Das Tier verendete. Am Golf entstand ein Sachschaden von etwa 1.500 Euro.

Ein 49-jähriger Mercedes-Lenker fuhr auf der A 4 in Richtung Dresden, als kurz vor der Anschlussstelle Pulsnitz ein Wolf über die Autobahn lief. Das Tier überlebte den Zusammenstoß nicht. Es entstand ein Sachschaden von rund 5.000 Euro.

Am Freitagmorgen entdeckte ein Verkehrsteilnehmer einen toten Wolf an der Pirnaer Landstraße in Radeberg. Ob ein Zusammenhang mit einem Verkehrsunfall besteht, ist Gegenstand der Ermittlungen.

In allen Fällen informierte die Polizei die Fachstelle Wolf des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. (fs)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Mit 135 km/h im Tunnel

BAB 4, Dresden - Görlitz, Tunnel Königshainer Berge

10.12.2020, 09.30 Uhr - 17.15 Uhr

Am Donnerstag haben Polizisten auf der A 4 in Richtung Görlitz im Tunnel Königshainer Berge rund 110 Temposünder erwischt. In dem Abschnitt herrscht ein Geschwindigkeitslimit von 80 km/h. In den knapp acht Stunden verzeichneten die Ordnungshüter 77 Verstöße im Verwarngeldbereich und 34 Kraftfahrer erhielten eine Bußgeldanzeige. Als Schnellsten erfasste das System einen Peugeot aus Frankreich mit 133 km/h. (fs)

Im Drogenrausch über die Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz An der Neiße

10.12.2020, 11.10 Uhr

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz Löbauer Wasser

10.12.2020, 12.00 Uhr

Am Donnerstagmittag hat die Autobahnpolizei auf der A 4 gleich zwei Drogenfahrten beendet. Ein 24-jähriger BMW-Fahrer beabsichtigte nach Polen zu fahren, als die Beamten ihn am Parkplatz An der Neiße kontrollierten. Ein Drogentest reagierte auf die Einnahme von Amphetaminen. Wenig später fiel den Uniformierten in Richtung Dresden ein Seat auf. Sie loteten ihn auf den Parkplatz Löbauer Wasser und führten einen Drogentest durch. Der 36-Jährige stand offensichtlich ebenfalls unter dem Einfluss von Amphetaminen. Beiden Fahrern untersagten die Ordnungshüter die Weiterfahrt und ordneten eine Blutentnahme an. Die Berauschten erhielten eine Bußgeldanzeige. (fs)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Einbruch in Baucontainer

Bautzen, Heinostraße

09.12.2020, 17.00 Uhr - 10.12.2020, 06.45 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag sind unbekannte Täter gewaltsam in einen Baucontainer an der Heinostraße in Bautzen eingedrungen. Die Einbrecher stahlen einen Bosch Abbruchhammer, zwei Husqvarna K760 Trennschleifer sowie einen Verdichter der Marke Ammann im Gesamtwert von etwa 6.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf rund 15 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Betrunken unterwegs

Bautzen, Liselotte-Herrmann-Straße

10.12.2020, 19.30 Uhr

Ein 44-jähriger Renault-Fahrer ist am Donnerstagabend an der Liselotte-Herrmann-Straße in Bautzen betrunken unterwegs gewesen. Polizisten

kontrollierten den Deutschen in seinem Master. Alkoholgeruch in der Atemluft des Mannes veranlasste die Beamten zu einem Test. Dieser ergab umgerechnet 1,72 Promille. Die Blutentnahme erfolgte durch einen Arzt im Polizeirevier. Die Ordnungshüter stellten den Führerschein sicher, untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Anzeige. (ks)

Golf-Fahrer unter Alkohol

Kamenz, Dittrichstraße

10.12.2020, 09.40 Uhr

Ein 44-Jähriger ist am Donnerstagmorgen alkoholisiert durch Kamenz gefahren. An der Dittrichstraße stoppte eine Streife den Golf und ließ den Fahrer pusten. Das ergab einen Wert von umgerechnet 0,66 Promille. Der Deutsche musste sein Auto vorerst stehen lassen und erhielt eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen Überschreitens der 0,5-Promille-Grenze. (su)

Passat-Fahrer unter Drogen

Hoyerswerda, Alte Berliner Straße

10.12.2020, 15.45 Uhr

Ein Drogentest bei einem 35-jährigen Passat-Lenker hat am Donnerstagnachmittag in Hoyerswerda auf Cannabis angeschlagen. Polizisten stoppten den Deutschen auf der Alten Berliner Straße zur Kontrolle. Er musste sein Auto anschließend stehen lassen und mit den Beamten zur Blutentnahme fahren. Diese erstatteten Anzeige wegen des Verdachts des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel. (su)

Auseinandersetzung im Wohnheim

Hoyerswerda, Thomas-Müntzer-Straße

11.12.2020, 02.50 Uhr

In den frühen Freitagmorgenstunden ist es in einem Wohnheim an der Thomas-Müntzer-Straße in Hoyerswerda zu einer Handgreiflichkeit gekommen. Dabei kam es zwischen einem 27-jährigen Libyer, einem 34-jährigen Pakistaner und einem 27-jährigen Syrer zunächst zu einem Wortgefecht. Anschließend ging der Libyer offenbar mit Schlägen auf seine Mitbewohner los. Diese wurden dadurch verletzt und anschließend in einem Krankenhaus behandelt. Die Beamten des Reviers Hoyerswerda erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Körperverletzung. (su)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Dieseltank angezapft

Vierkirchen, OT Buchholz, Reichenbacher Straße

09.12.2020, 16.00 Uhr - 10.12.2020, 05.15 Uhr

Dieseldiebe haben in der Nacht zu Donnerstag an der Reichenbacher Straße in Vierkirchen zugeschlagen. Sie zapften rund 1.000 Liter aus einem Tank und verursachten einen Sachschaden von etwa 150 Euro. Der Wert des entwendeten Diesels belief sich auf circa 1.000 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Moped-Fahrer schwer verletzt

Görlitz, Sattigstraße

10.12.2020, 19.00 Uhr

Ein 56-jähriger Moped-Fahrer hat am Donnerstagabend auf der Sattigstraße in Görlitz offenbar aufgrund von Glätte die Kontrolle über sein Bike verloren und sich in der Folge schwer verletzt. Rettungskräfte brachten den Mann in ein Krankenhaus. Am Zweirad entstand ein Sachschaden in Höhe von 250 Euro. (ks)

Weihnachtsstern gestohlen

Oppach, August-Bebel-Straße

09.12.2020, 19.00 Uhr - 10.12.2020, 08.00 Uhr

Diebe haben in der Nacht zu Donnerstag einen Herrnhuter Weihnachtsstern an der August-Bebel-Straße in Oppach gestohlen. Der Diebstahlschaden belief sich auf etwa 120 Euro. Den Sachschaden bezifferten die Geschädigten mit circa 500 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Gartenlaube leer geräumt

Weißwasser/O.L., Heideweg

09.12.2020, 11.00 Uhr - 10.12.2020, 10.00 Uhr

In der Nacht zu Mittwoch haben Einbrecher eine Laube am Heideweg in Weißwasser leer geräumt. Die Unbekannten gelangten gewaltsam in das Gartenhaus und entwendeten diverse Gartengeräte wie eine Kettensäge, einen Laubbläser und einen Freischneider. Außerdem nahmen sie vier Benzinkanister mit. Der Diebstahlschaden belief sich auf knapp 2.000 Euro. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Transporter mit Musikgeräten gestohlen

Schleife, Dorfstraße

04.12.2020, 17.00 Uhr - 10.12.2020, 16.30 Uhr

Zwischen Freitag, den 4. Dezember 2020 und Donnerstag, den 10. Dezember 2020, haben Einbrecher einen Transporter an der Dorfstraße in Schleife gestohlen. In dem weißen VW Crafter befand sich hochwertiges

Musikequipment. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 45.000 Euro. Die Soko Kfz übernahm die Ermittlungen und fahndet international nach dem Transporter. (fs)